

Spiele für eure Online-Meetings

Aufgabe:

Wir lieben Spiele! Spiele sind eine gute Auflockerung für allerlei Arten von Treffen - egal ob online oder offline. Sie können aktivierend und auflockernd wirken und der Gruppe als Warm-Up dienen. Sie können die Stimmung heben und eignen sich oft auch als guter Einstieg in den Tag, für den Übergang zu einem neuen Thema oder als Abschluss eines Treffens. In diesem Jahr legen wir daher den Schwerpunkt unserer Sport und Spiel-Aufgabe auf den spielerischen Part! Juhu!

Die Frage, die wir euch stellen, ist: Wie könnt ihr Schwung in eure digitalen Treffen bringen und sie somit abwechslungsreicher gestalten?

Recherchiert Spiele und erstellt dann eine Sammlung mit kleinen oder, wenn ihr wollt, auch mit größeren Spielen, die man (in umgewandelter oder sogar in ihrer ursprünglichen Form) gut online in einer Videokonferenz umsetzen kann. Probiert die Spiele auf eurer Liste aus, besprecht und bewertet sie gemeinsam und haltet die Bewertung dann fest. Die Kriterien, nach denen ihr die Spiele auswertet, legt ihr selbst fest.

Mindestens zwei Spiele sollten auf eurer Liste stehen und von euch getestet werden (im Anhang findet ihr zwei, die ihr dafür nutzen könnt). Für jedes weitere, das ihr ausprobiert und bewertet habt, gibt es zusätzliche Punkte.

Vielleicht kennt und nutzt ihr ja bereits welche in euren Calls, oder schaut, ob ihr bekannte Spiele so verändern könnt, dass sie online umgesetzt werden können.

Tipps und Infos:

Die Form eurer Spielesammlung ist euch freigestellt (z. B. Plakat, Dokument, Miroboard oder andere online Präsentationen). Sie sollte allerdings folgende Infos auf jeden Fall beinhalten:

- Wie heißt das Spiel?
- Worum geht es dabei bzw. was ist das Ziel des Spieles? (Ganz kurz, in 1-2 Sätzen)
- · Was sind eure Bewertungskriterien und wie hat das Spiel dort jeweils abgeschnitten?
- Was ist euer Fazit f
 ür das Spiel?



Spiel 1: Touch Blue

Spielbeschreibung:

Prüft zu Beginn, dass alle im Video-Call ihre Kamera an haben. Nach einer kurzen Erklärung des Spiels, sagt man eine Farbe an. Alle Spieler*innen suchen dann einen Gegenstand in ihrer direkten Umgebung, der diese Farbe hat.

Ist ein passender Gegenstand gefunden, hält man ihn in die Kamera, bis alle aus der Gruppe einen Gegenstand in die Kamera halten. Man hat also genug Zeit die anderen Gegenstände anzusehen (und die anderen über ihre Umgebung so etwas kennen zu lernen). Die*der Letzte, der*die ein Gegenstand gefunden hat, sagt die nächste Farbe an. Das Spiel lässt sich natürlich auf die Suche nach Formen oder konkreten Gegenständen erweitern.

Quelle: https://www.workshop-spiele.de/aufwaermspiel-fuer-video-call-workshops/

Spiel 2: "Alle, die ..."

Spielbeschreibung:

Teilnehmende sollten einen Klebezettel zur Hand haben, mit dem sie ihre Kamera abkleben können (alternativ können sie aber auch einfach ihre Kamera ausschalten). Als Erstes kleben alle Spieler*innen ihre Kameras ab oder machen diese aus, sodass niemand mehr zu sehen ist. In der "Galerie Ansicht" entsteht so ein buntes Mosaik.

Als Moderator*in formuliere ich nun: "Alle, die …" -Sätze. Das könnte zum Beispiel sein: "Alle, die gerade im Wohnzimmer sitzen." "Alle, die heute schon draußen waren." oder "Alle die gerne Fanta trinken." Etc.

Gehört man als Spielende*r zu "all denjenigen, die …", zeigt man sich - und nimmt also das Klebchen von der Kamera / schaltet die Kamera ein. So können die Teilnehmer auf einen Blick sehen, auf wen die Aussage zutrifft. Wenn Tim also z. B. gerne Fanta trinkt, schaltet er seine Kamera wieder ein.